

# Unschöne Weihnachtsüberraschung für SE-Vertretungskräfte...

Beitrag von „step“ vom 11. Januar 2013 18:51

[Zitat von waldkauz](#)

Die Order gilt für Sek.I-Schulen offenbar (noch) nicht, jedenfalls hätte ich bei einer solchen - im Fall des Nichtverlängerungsfalls - von jetzt auf gleich anfangen können. (Ok, auch DAS hätte erst durch den Personalrat gemusst...) Jedenfalls konnte der dortige SL weder von BR-Ordern berichten noch durfte er sich über Bewerberfluten freuen.

Muss man alles nicht verstehen.



Da freu ich mich doch glatt erst einmal mit

Dann zur Sache ... das ganze Prozedere ist aber sehr einfach zu verstehen 😊 ... da ich aber gerade das diesbezügliche Material zum selbstgesteuerten Schülerlernen nicht parat habe, probiere ich es mal so 😊

In der Sek I herrscht Lehrermangel - im Gegensatz zum ab sofort von Halbjahr zu Halbjahr wachsenden Berg der fertigen Sek II-Refis.

Das konnte man schon an der Anzahl der Stellenausschreibungen sehen ... und daran, das bis auf wenige Ausnahmen die Stellen in der Sek II nicht für Seiteneinsteiger ohne jedes Lehramt geöffnet waren. Solche Stellen gab es aber dagegen in merklicher Anzahl in der Sek I. Zwar nicht so viele wie früher üblich war, aber es waren einige da. Auch hier schlägt sicher der Sek-II-Refi-Berg durch, denn man wird in der Sek I mit Bewerbern mit Lehramt Sek II rechnen.

Das wird übrigens im ZfsL auch ganz offen so gesagt ... (Abschluß im Herbst) ... sinngem. Zitat aus einem der letzten Mathefachseminare: "Wo ist das Problem mit den schlechten Einstellungsaussichten im Bereich GyGe? Sie können sich doch sofort auf Stellen an HS, RS und vor allem der neugeschaffenen Sekundarschule bewerben. Dort werden sie sicherlich mit Kußhand genommen, zumal man sie nicht erst für die Fortbildungen freistellen muss, die die Bewerber aus HS und RS absolvieren müssen!".

Und ich habe ja schon immer ("böse") behauptet, dass das auch der Grund ist, warum man den Refi-Zugang ins Lehramt GyGe nicht beschränkt. Man könnte die Leute brauchen, nur eben nicht in der Sek II - was sie studiert haben. Sagt man ihnen das aber VOR dem Ref ... also

schlägt es NACHher durch. Die Quote derer, die am Ende in der Sek I landen, wird dadurch sicherlich höher sein als umgekehrt - also wenn man sie direkt nur ins Sek I - Ref. läßt - weil dann sicherlich eine merkliche Anzahl gar nicht in Richtung Lehrer weitermachen würde. Steckt man aber erst einmal drin ... hat eine lange Ausbildung hinter sich ... will endlich/muss Geld verdienen ...

Grundsätzlich stimmen da also in beiden Fällen (Sek I und Sek II) die Prognosen (zumindest was die groben Trends angeht), die das MSW alle 5 (?) Jahre herausgibt. Darin konnte man das bereits seit 2005 (mindestens, denn das war die erste Prognose, die ich damals in die Finger bekam ... weiß nicht, ob es sowas davor schon - öffentlich - gab) nachlesen. Die Prognose findet man über die Seite des MSW ...